

Der Ewige spricht

Dieses Foto machte ich vor einigen Tagen, im Beisein von Zeugen, an einer Wittenberger Hauptverkehrsstraße (B 187).

**Jesus Christus –
Dieser ist wahrhaftig
der Heiland der Welt!**

Die Bibel / Gottes Wort: Johannes 4 Vers 42

Neues Testament kostenlos anfordern!

 **0800 5894 802**



info@c-plakat.de • www.c-plakat.de • Christlicher Plakatdienst e.V.

Ich will mich hier zu diesem zutiefst kranken und heillosen Unsinn äußern, und also unmissverständlich aufklären:

Zunächst ergibt sich die Frage, welcher bzw. wessen Welt jener Jesus Christus der wahrhaftige Heiler ist. Denn es sind fürwahr sehr viele Welten, wie es auch viele Menschen gibt. Wer will es bestreiten? Es gibt auch die Welt der Christen!

Also frage ich die Macher dieses Plakates ernsthaft und eindringlich: Ist Jesus Christus der einzig-wahrhaftige Heiler Eurer Christen-Welt, also jener Welt, in dieser die Christen ihr Heil vermeinen oder gar bestimmen? Wenn es denn so ist, so wüsste ich nun gern, was jener Christus in dieser Christen-Welt heilen will und soll? Was ist denn die Krankheit, das Gebrechen, das Übel und der Frevel dieser Christen-Welt? Welche Sünden anhaften ihr, welchen Ballast gilt es abzuwerfen, welcher Fluch verfolgt die Christen? Welches Laster, welches Unheil, welchen Missstand, welche Not und Plage, welches Ungemach gilt es hier zu heilen? Kann denn dieser Christus die Christen-Welt überhaupt heilen, wo er doch deren Gründer und Begründer, wie auch Namensgeber ist, und somit auch deren einziger Inhaltgeber und Lehrer? Die Antwort lautet: NEIN, heißt, Jesus Christus kann definitiv nicht die Christen-Welt heilen, denn hierfür müsste er erst sich selbst heilen, somit alles Ungemach jener Christen-Welt, deren einziger Inhaltgeber er ist, zunächst aus sich herausgeben, um alsdann jene Welt zu korrigieren, diese er verantwortet. Er müsste also erst sich selbst heilen, um infolge, das erreichte Heil weiter zu reichen. Und dies nicht nur in die Christen-Welt, sondern auch in andere Welten, diese unter der Christen Unheil leiden. Doch, wenn Jesus Christus, als vermeintlicher Welt-Heiler, nicht einmal jene Christen-Welt zu heilen vermag, welche Welt will er alsdann heilen? Hieraus ergibt sich die unantastbare Gewissheit, dass jene Christen-Welt, wie auch sonstige Welten, einzig jener heilen kann, der größer ist und heiler als Jesus Christus. Wer will dies bestreiten? Wer will mir hier widersprechen? Wahrlich, nicht einmal Jesus Christus würde dies tun!!!

Oder ist dieser Jesus Christus der Heiler der Wirtschafts-Kapital-Welt? Wie offenbart sich dieses Heil? Wie viele Billionen hat er hierfür im Überflieger? Kann er hiermit die Münz-Gier der Unersättlichen befriedigen, dass sie alsdann ablassen, Himmel und Erde auszuplündern? Sind es Dollar, Euro oder Lire? Verkündet er eine neue Währung und deren gerechte Verteilung? Zusteht nun Allen eine einheitliche Summe, oder gehört der größere Anteil des Christus-Münz-Kuchens nun der Christen-Welt? Hat er Wirtschafts- und Finanzwesen studiert? Kann er mich alsdann dazu bewegen, seinem neuen Währungs- und Verteilersystem zuzustimmen? Auch hier mein klares NEIN, heißt, ich weiß zweifelsfrei, dass das Leben kein Geld braucht, dass alles Geld also auf der Erde weder etwas verloren noch etwas zu suchen hat. Somit muss die Welt des Geldes, also die Münz-Welt nicht geheilt, sondern abgeschafft bzw. ins universelle Klo hinfert gespült werden. Bei all dem zusammengerafften, gehamsterten und gebunkerten Vermögen der christlichen Kirchenwelt, ist hier wohl mehr als nur Schwerstarbeit fällig! Das Loslassen wird wohl am meisten Schweiß kosten, obwohl eigentlich kostenfrei! Wollte dieser Jesus Christus einst die Welt der Juden heilen, diese sich vor Zeiten vermeintlich-wahrhaftig erhoben und sich seither versehentlich auserwählt wähnen, die ganzheitliche Erde in Besitz zu nehmen und allen Widerspruch heillos zu ersticken? Oder hat er, seiner hausgemachten Selbstüberschätzung gewahr, sich alsdann entschieden, das Heil in jener brüderlich-satanischen Verschwörung zu suchen und zu finden, um als Partner an all deren mörderischen und global-umfassenden Raubzügen teilzunehmen, um sich alsdann am blutigen Reibach zu berauschen und zu ergötzen, alles Heilige käuflich zu korrumpieren und der gemeinsamen Welt des jüdisch-christlichen Abendlandes zu unterwerfen?

Oder ist Jesus Christus der Heiler der Krebserkrankung und will die Krebszelle heilen. Was ist denn krank am Krebs, was ist des Krebses Krankheit, wo ist das Kranke des Kranken, und was bleibt übrig, wenn das vermeintlich Kranke geheilt ist? Will Jesus Christus die Krankheit heilen oder den Kranken? Oder will er die kranke Christen-Welt heilen, indem er alle anderen Welten krank heißt? Ist nicht Christus der wirklich Kranke? Ist nicht er es, der Heilung sucht? Er wird sie fürwahr nicht in der Welt finden. Niemals und Nimmer in der Welt. Gestern nicht, Heute nicht, Morgen nicht!

Oder ist dieser Jesus Christus der Heiler meiner Welt? Diese Frage ist ebenso mit einem lupenrein-klaren, heiligen und unantastbaren Nein zu beantworten, weil ich bereits außerhalb der Welt weile, also die Welt aus mir herausgenommen habe, mich somit selbst heilte bzw. ohne Jesus Christus höchstes Heil erfuhr, und hier nun dem globalen Kollektiv aller Religionen, Völker und Nationen glaubhaft, anschaulich, eindeutig und begreifbar bezeuge, dass es gewiss nicht Jesus Christus war und ist, dieser mir Heilung reichte, oder gar die Welt **in mir** heilte. Denn fürwahr ist es gar nicht möglich, die Welt zu heilen, denn die Welt ist die Krankheit, diese es nicht zu heilen, sondern einzig aufzulösen gilt. Tatsächlich und vielmehr geht es einzig darum, die Heilige Schöpfung zu erhalten, also die lebendige Erde von jener Seuchen-Welt zu erlösen. Der Nazarener sprach nicht von einer Welt-Rettung, sondern vom Reich Gottes, dieses wahrhaftige Reich in jedem anwesend und auffindbar sei, und dieses Reich einzig durch die innergeistige Transformation der Lügen-Welt zu erreichen ist, jener Selbst-Welt, diese von jenem Ungeist erschaffen ward, dieser auch Jesus Christus mit all den anhängenden Lügen kreierte und beschwor.

Ich sage Euch

Wer die Welt heilen will, dieser muss einzig sich heilen. Dieser muss sein Selbst auflösen, um im Ganzheitlichen Sein wiedergeboren zu sein. Wer sein Selbst auflöst, dieser auflöst Raum, Zeit und Welt, also die Welt der Raum-Zeit, und erfährt Heilung im Innern. Diese Heilung, diese auflösende Transformation der Welt und deren Raum-Zeit, sie hat nichts, auch nicht das Geringste mit Jesus Christus zu tun, absolut nichts. Denn wer die Welt in sich auflöst, dieser auflöst nicht nur Jesus Christus mit all den kirchlichen Lügen, sondern alle Religionen. Dieser heilt somit nicht die Welt, sondern sich. Einzig sich, also sein **SEIN**. Und diese Heilung kann er unerschöpflich und in zeitloser Treue weiterreichen

Und wiederhole ich

Alles verkehrt sich, was nicht dem Heil dient. Der Mensch ist nicht Maßstab. Das Sein entäußert sich allem Selbst, weidet im Licht, bedarf weder Schein noch Haben und überdauert aller Tollheit Schall und Rauch. Eine Persönlichkeit ist nur, wer keine hat. Groß und mächtig ist einzig, was nicht greifbar alles umfasst! Weisheit heißt größer denn Geduld. Genugtuung reicht weiter, denn Zeitgeist, Rechthaberei und Unbelehrbarkeit. Des Lebens Schoß beinhaltet Freude und Glückseligkeit, fürwahr zeitlos im Gegenüber von Geburt, Werden und Tod. Horizont ist immer Horizont des Kleineren.

Weder Namen noch Titel heißen inhaltlicher und gewichtiger, denn das Rückgrat einer aufrichtig-aufrechten Haltung. Dogmen, Normen und Regeln bedürfen den Kadavergehorsam der Unmündigen und Orientierungslosen. Der Mündige jedoch steht felsig auf der Erde, wandelt standhaft und ungefährdet im Geist des Ewigen, und abweicht nimmer vom lichten Weg! Namenlos ist jenes Größte, dieses im Kleinsten wohnt, dass den uferlosen Himmel nur erreicht, wer das Staubkorn durchschreitet.

Und weiter sage ich Euch

Die Vorsehung ist größer und reicht weiter, denn jede Religion. Religion ist Schuhwerk, nimmer der Pfad. Mit falschem Rüstzeug findet sich nimmer des Steiges Eingang. Münze, Lüge, Waffe, Gewalt, Unwissenheit und Glaube sind für jede Religion eine fürwahr unüberwindbare Schranke auf dem heiligen Fußweg des Ewigen. Die Wahrheit verschießt nimmer ihr unbezwingbares Pulver, sondern weiß mit ihrer lichten und siegesgewissen Weisheit jedes Bollwerk zu sprengen und einzureißen.

Meine Geduld ist meine Geduld. Meine Genugtuung ist meine Genugtuung. Mein Bestehen ist mein Bestehen.

Wahrlich sage ich Euch

Ich lüge nicht. Ich lüge niemals und nimmer.

Wahrlich, Wahrlich, Wahrlich

Mein Wort gilt im uferlosen Himmel und auf der zeitlosen Erde

Und steht es hier Geschrieben für die Ewigkeit

Ich Bin

der Auferstandene, Namenlose, nicht Nennbare, Ganzheitliche und Unterschiedslose

Antisemit, Antichrist und Antikapitalist

Gerhard olinczuk treustedt

Gallin, 01.09.2021